



Visionen für die Stadt von Übermorgen.

Wie gelingt der Weg von der Vision zum konkreten Handeln heute?

Constanze Ackermann | urbanista

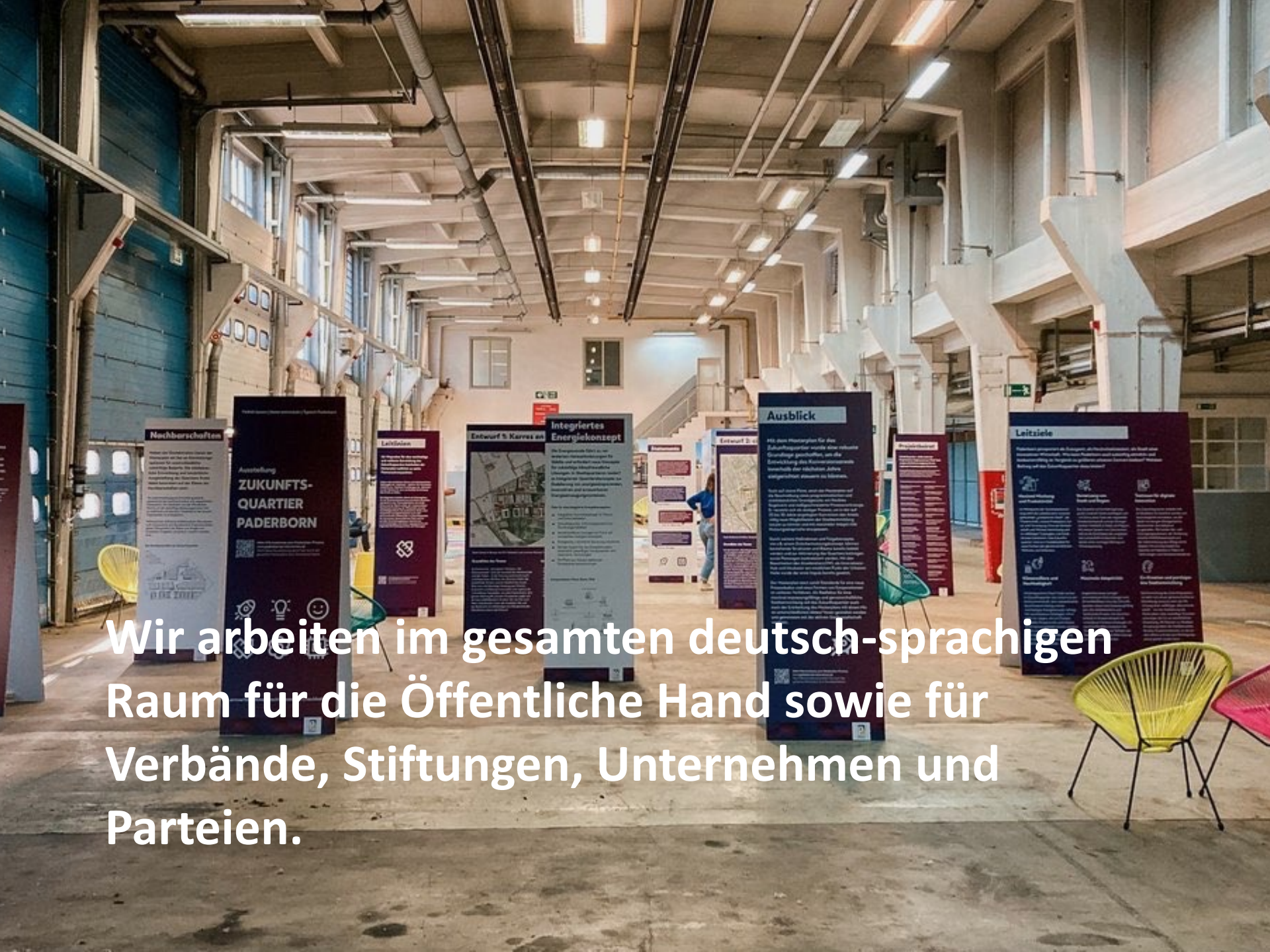
24.06.2024 | 6. Brandenburger Stadtentwicklungstag 2024



**Co-creating the future city –
since 1998**



urbanista ist eines der führenden Büros für partizipative Stadtentwicklung und urbane Zukunftsstrategien.



Wir arbeiten im gesamten deutsch-sprachigen Raum für die Öffentliche Hand sowie für Verbände, Stiftungen, Unternehmen und Parteien.



An unseren Standorten in Hamburg und Zürich arbeiten mehr als 20 kreative Köpfe aus verschiedenen Disziplinen.



Welche Trends prägen die Zukunft?

Wie kommen wir ins Handeln?

Eingeschränkter Horizont

Planungsperspektive & Prognosen

Optionen statt Wahrheiten

Der politische Horizont

Trenddiskurse



Von Trends zu Molekülen...



BBSR-Forschungsprojekt
„Die Stadt von übermorgen“
www.stadtvonuebermorgen.de

Fünf Felder des Wandels

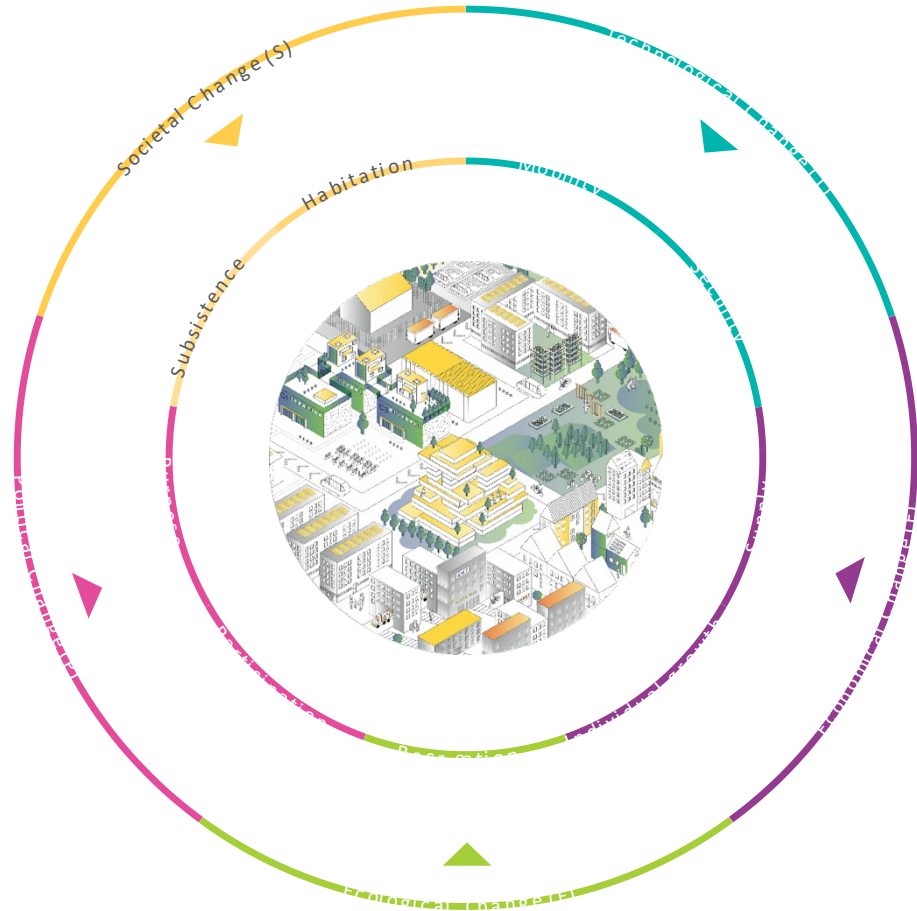
Technologischer Wandel

Ökonomischer Wandel

Ökologischer Wandel

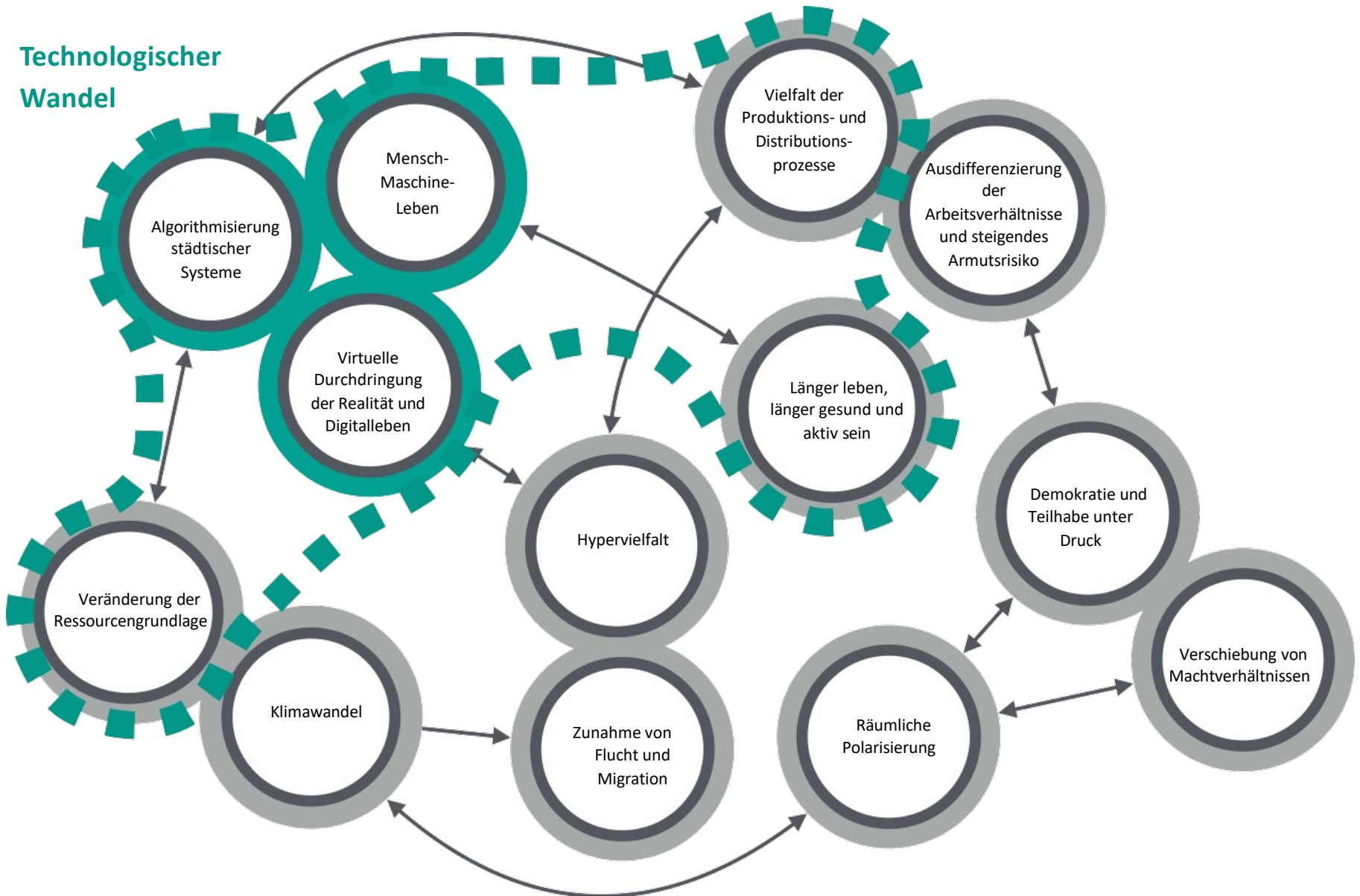
Sozialer Wandel

Politischer Wandel

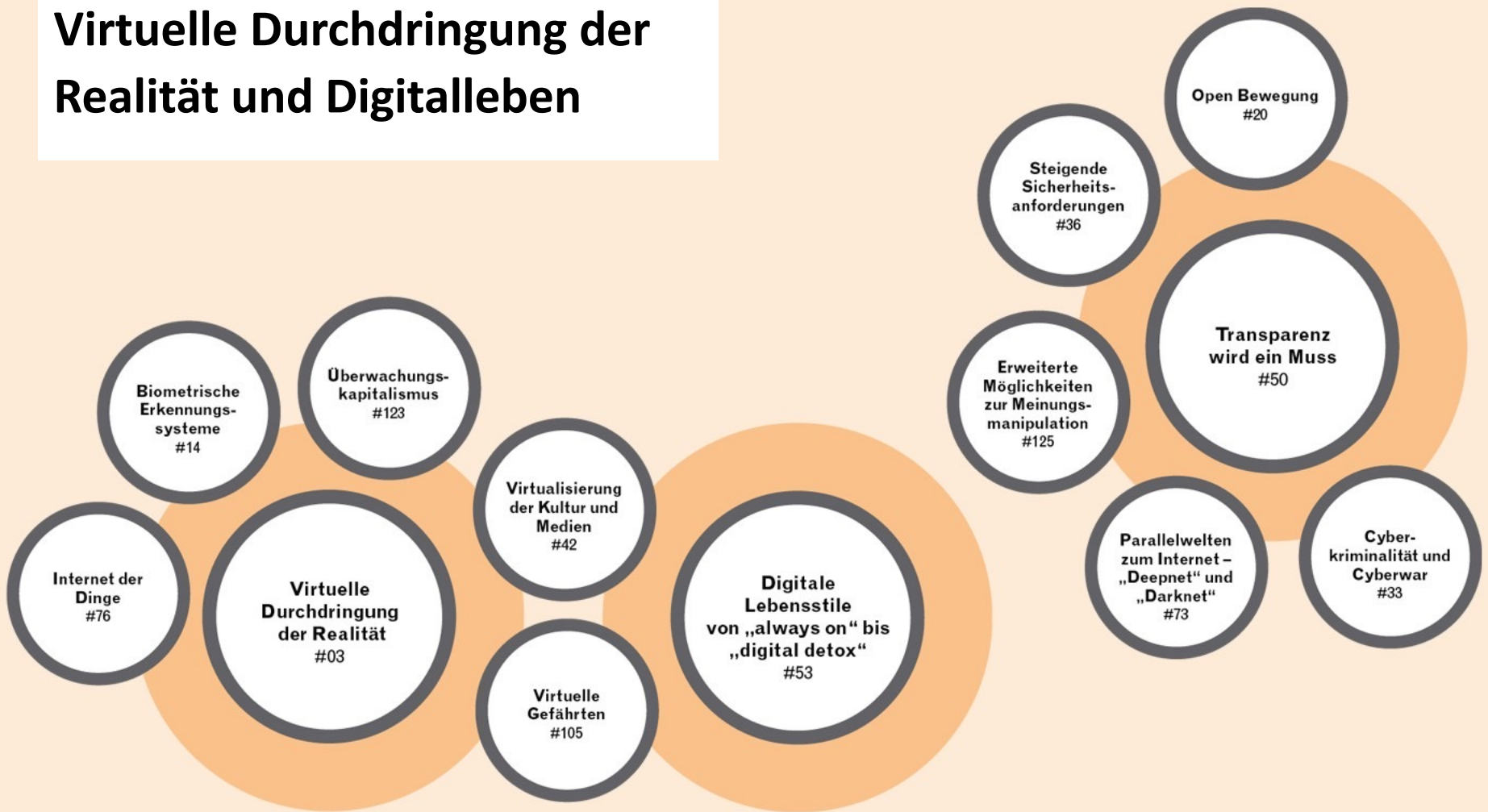


Technologische Möglichkeiten

Technologischer Wandel



Virtuelle Durchdringung der Realität und Digitalleben



- Verschränkung von digitaler und realer Welt
- Virtuelle Welten halten Einzug
- optische und haptische Unterscheidungen nehmen ab (Mixed Reality, 3D-Internet)
- Kultur überall erlebbar (Stadt und Land)

Wie können wir „smarter“ werden?

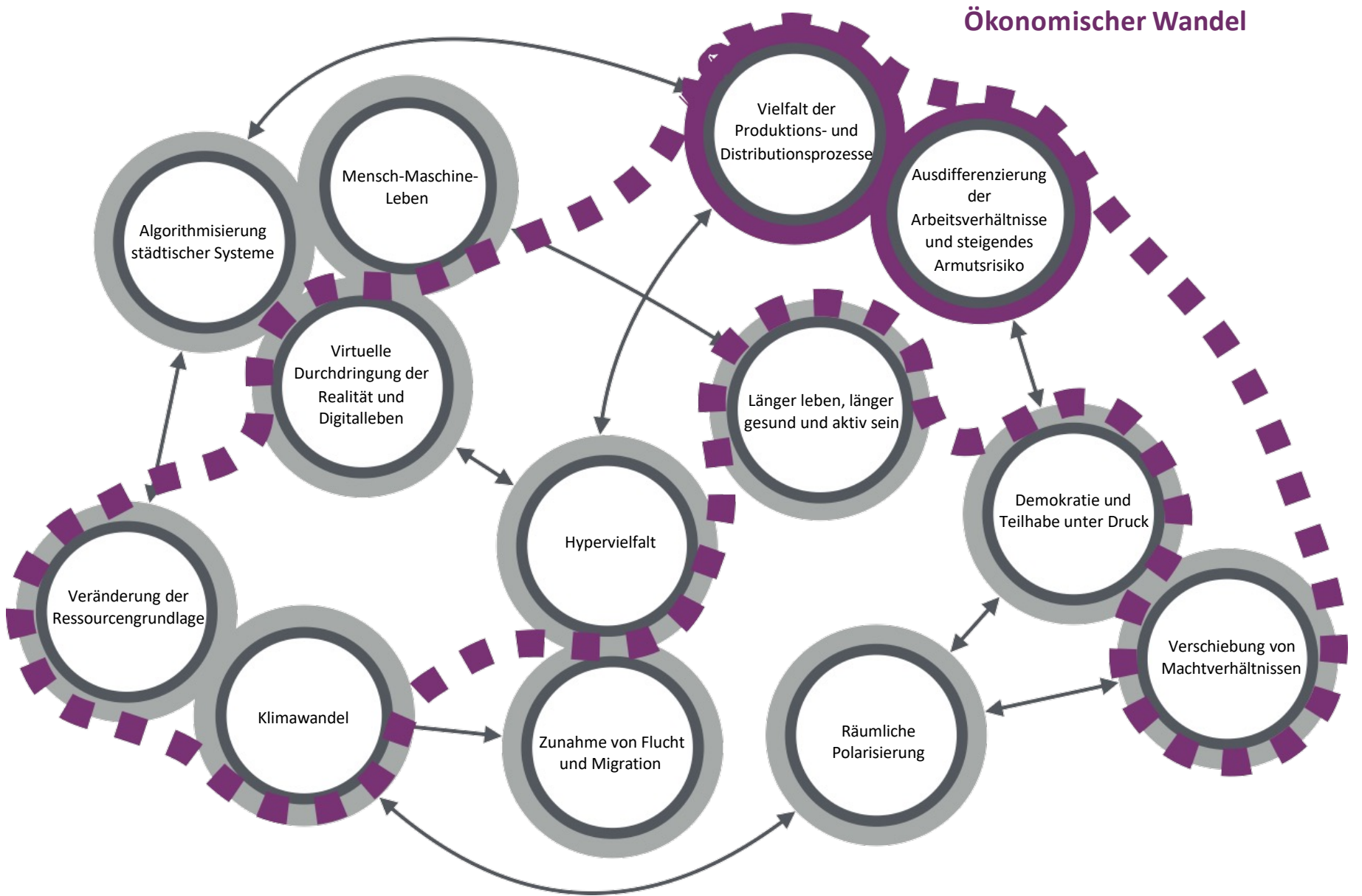
Reallabore und Diskurse starten

Räume der Nicht-Digitalität definieren

Offene Systeme und Daten fördern

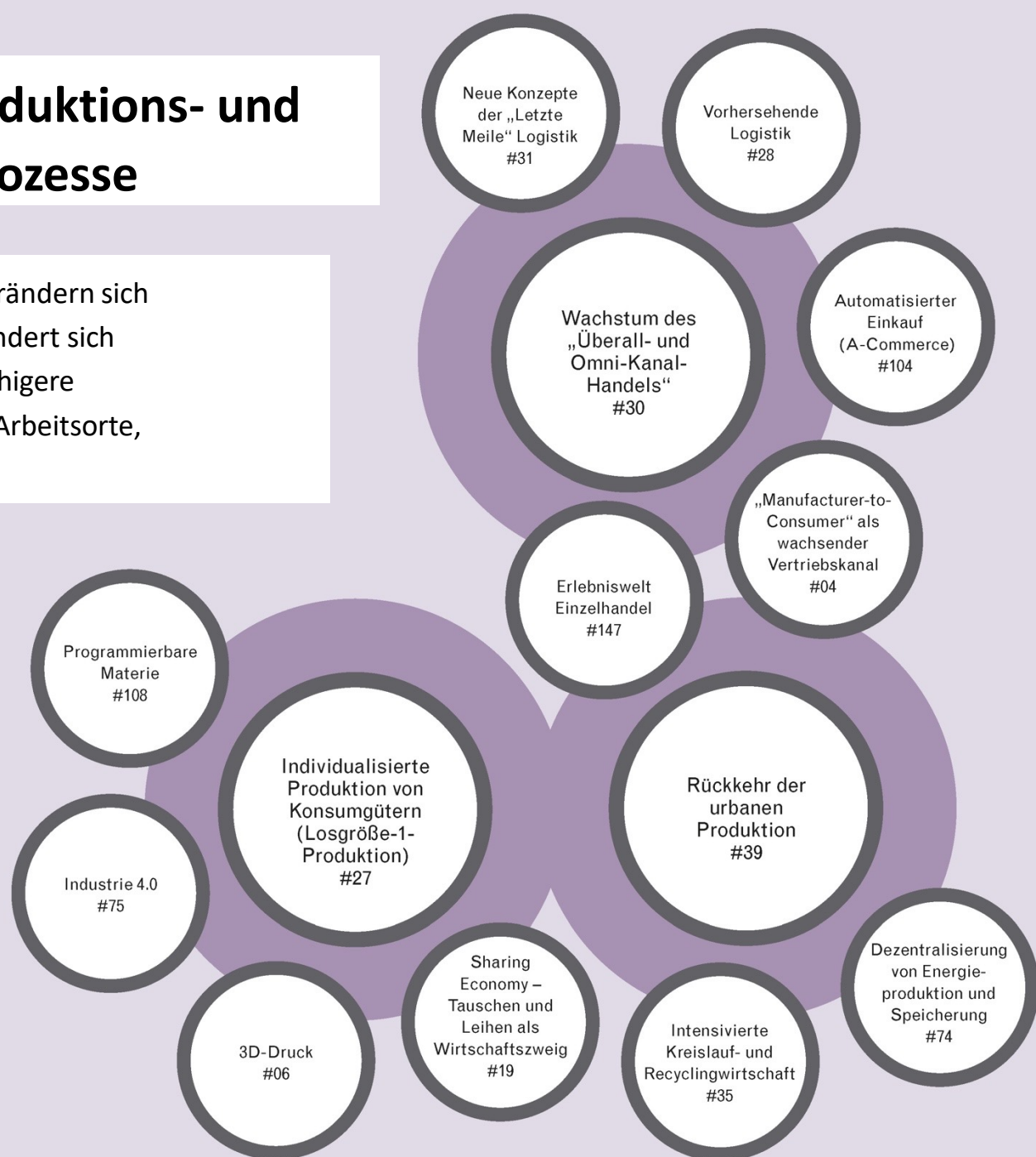


Anders Wirtschaften



Vielfalt der Produktions- und Distributionsprozesse

- Produktionsprozesse verändern sich
- Handel und Lieferung ändert sich
- Arbeit ändert sich: brüchigere Berufsbiografien, neue Arbeitsorte, dezentrales Arbeiten



Wie können wir ökonomisch innovativ sein?

Wissen und urbane Produktion verknüpfen

Verknüpfung von Wohnen und Arbeiten

Dritte Orte als soziale Infrastruktur

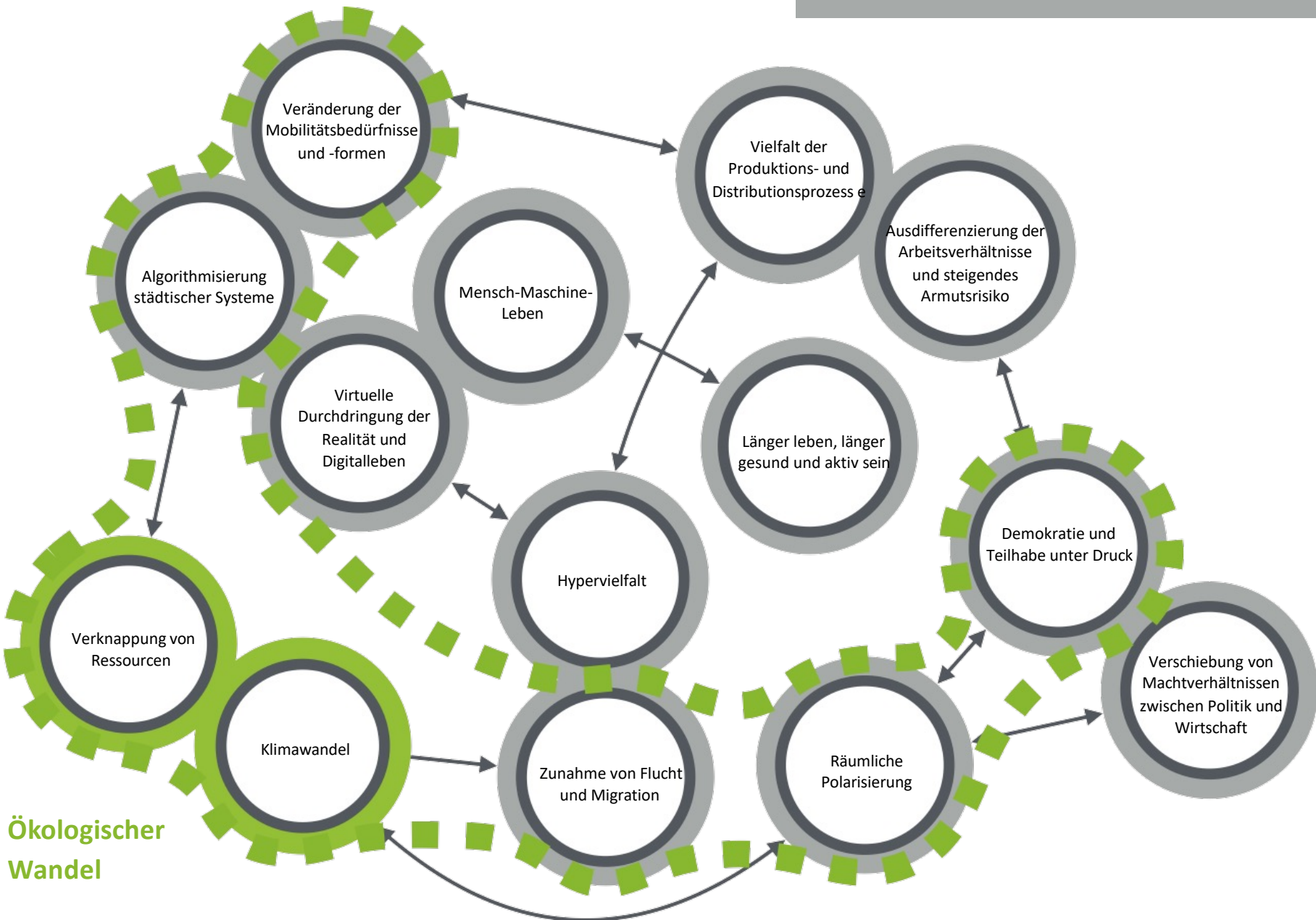


Urbane Produktion: Mittendrin, gestapelt, lokal

Bildquelle: MUNDHALLE, Hamburg

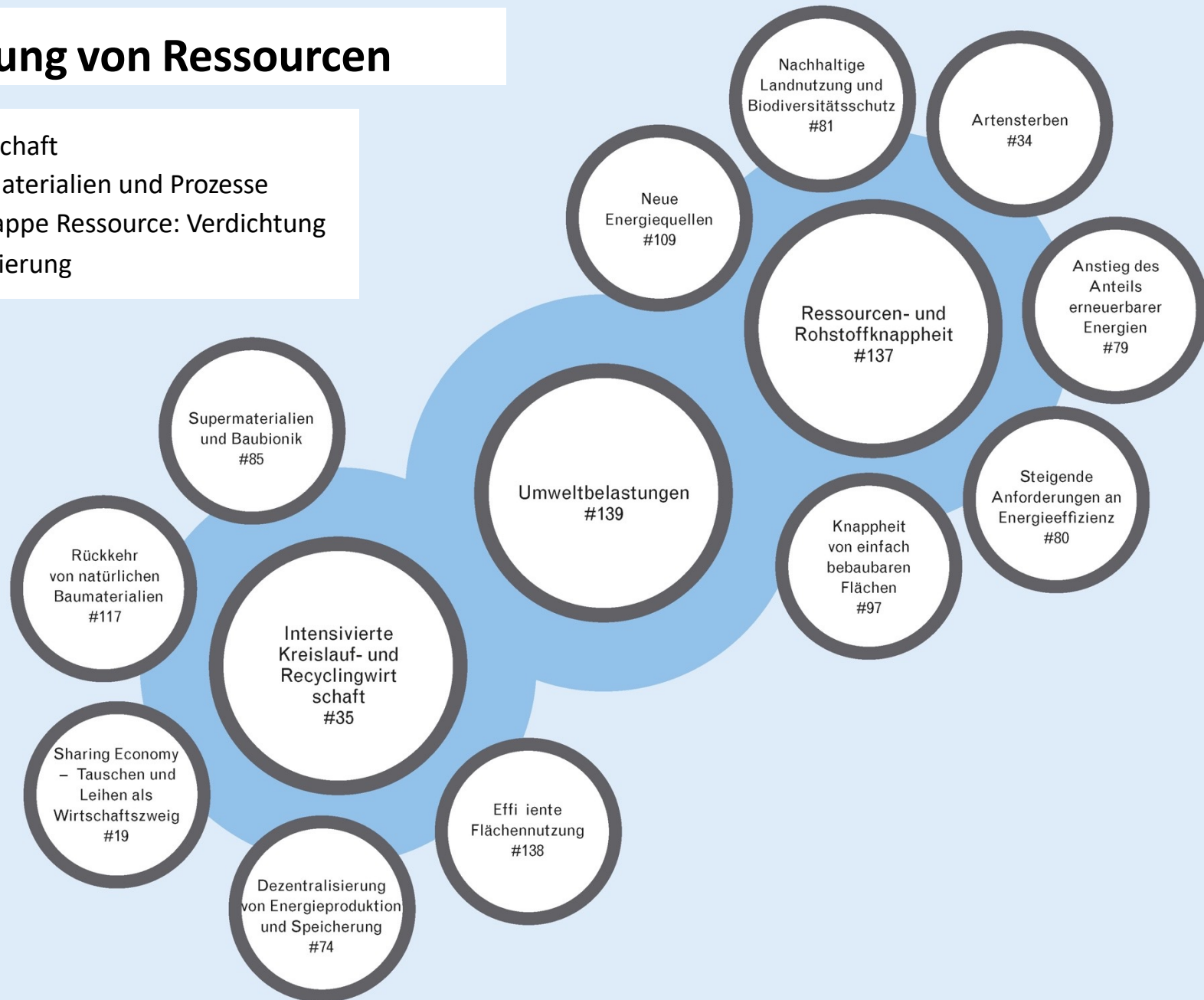


Die Welt in der Klimakrise



Verknappung von Ressourcen

- Kreislaufwirtschaft
- Andere Baumaterialien und Prozesse
- Fläche als knappe Ressource: Verdichtung und Multicodierung



Wie können ökologische Innovationen aussehen?

Klimapositive Bauwerke

Klimaresiliente Räume

Autonome Kreisläufe

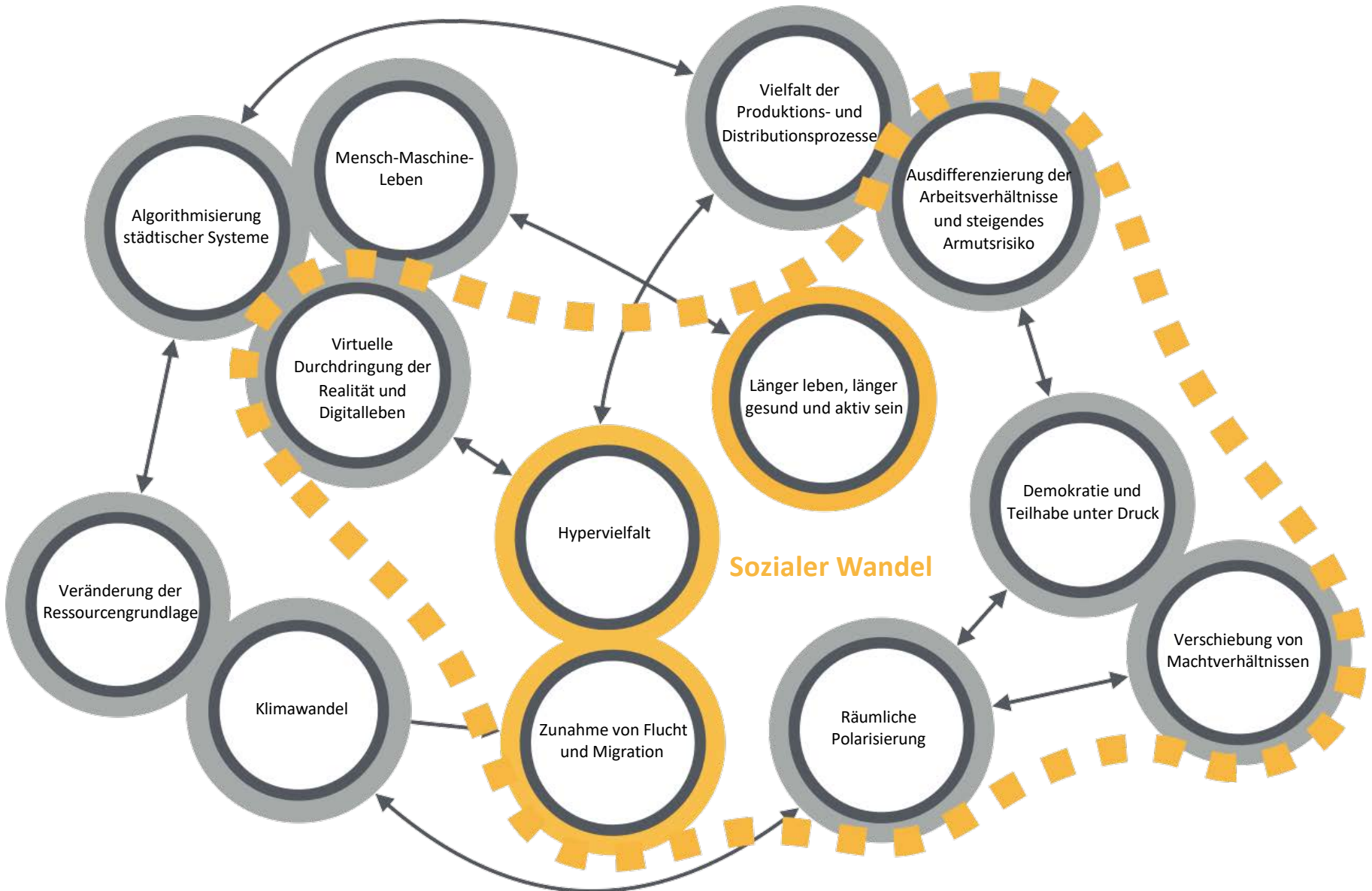


Klimaanpassung in urbanen Räumen

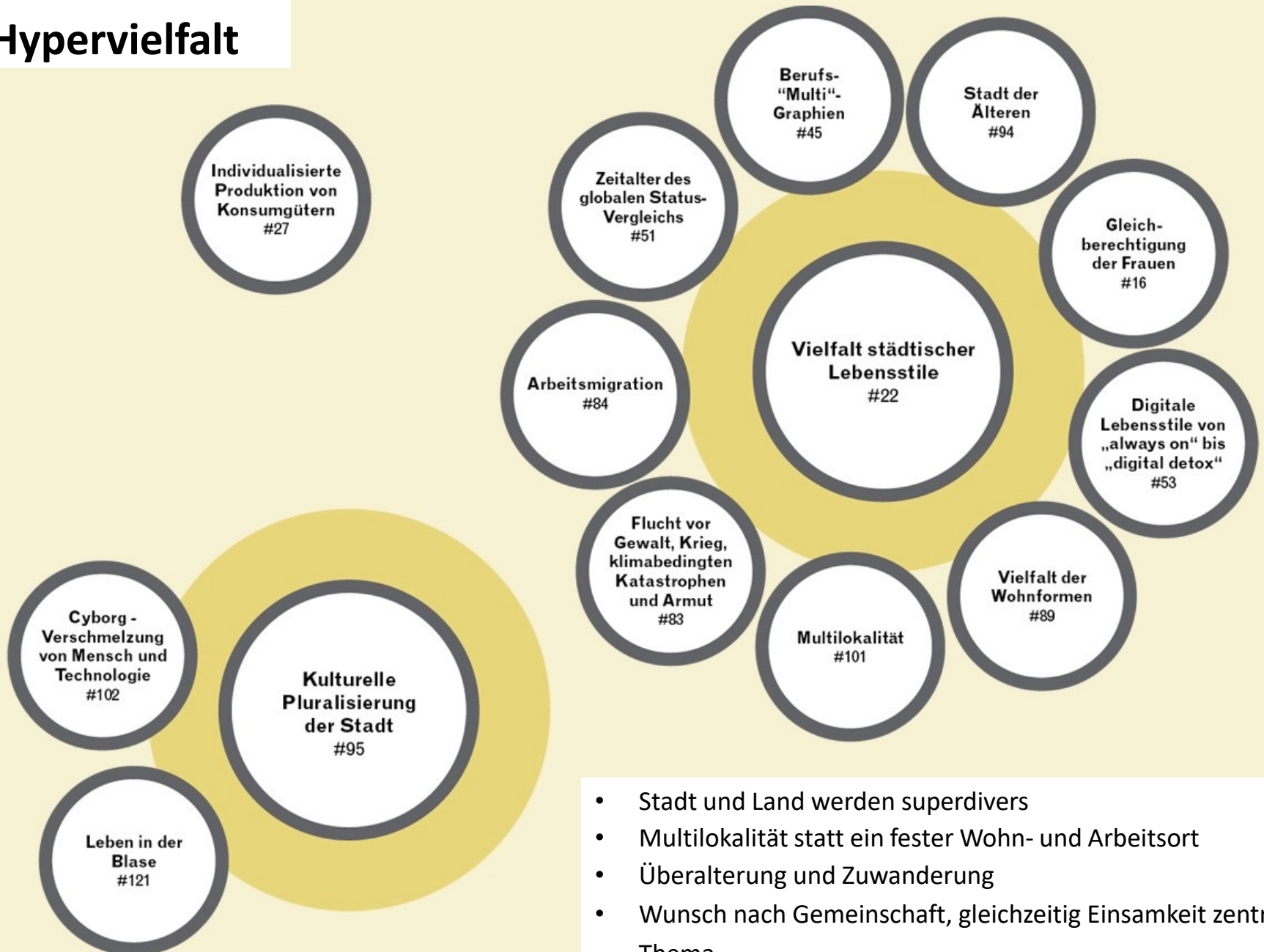


Bildquelle: Bertheimplein Rotterdam, de urbanisten

Herausforderungen für das Zusammenleben



Hypervielfalt



- Stadt und Land werden superdivers
- Multilokalität statt ein fester Wohn- und Arbeitsort
- Überalterung und Zuwanderung
- Wunsch nach Gemeinschaft, gleichzeitig Einsamkeit zentrales Thema

Wie können wir den Zusammenhalt stärken?

Neue Mitten schaffen

Intelligentere Flächennutzung (und Management)

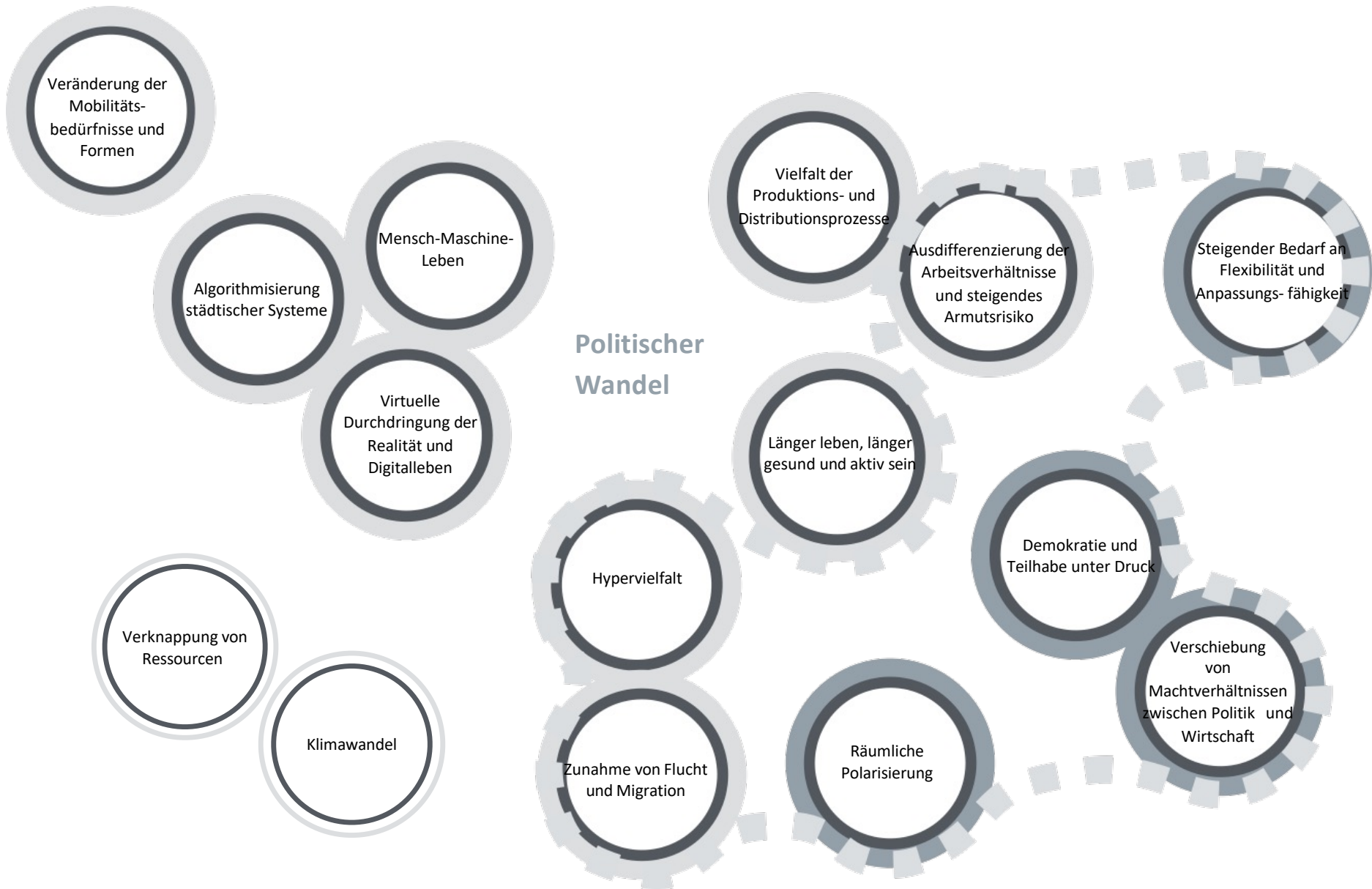
Neue Siedlungsentwicklungen als Chance

Mit dem Umland zusammenarbeiten

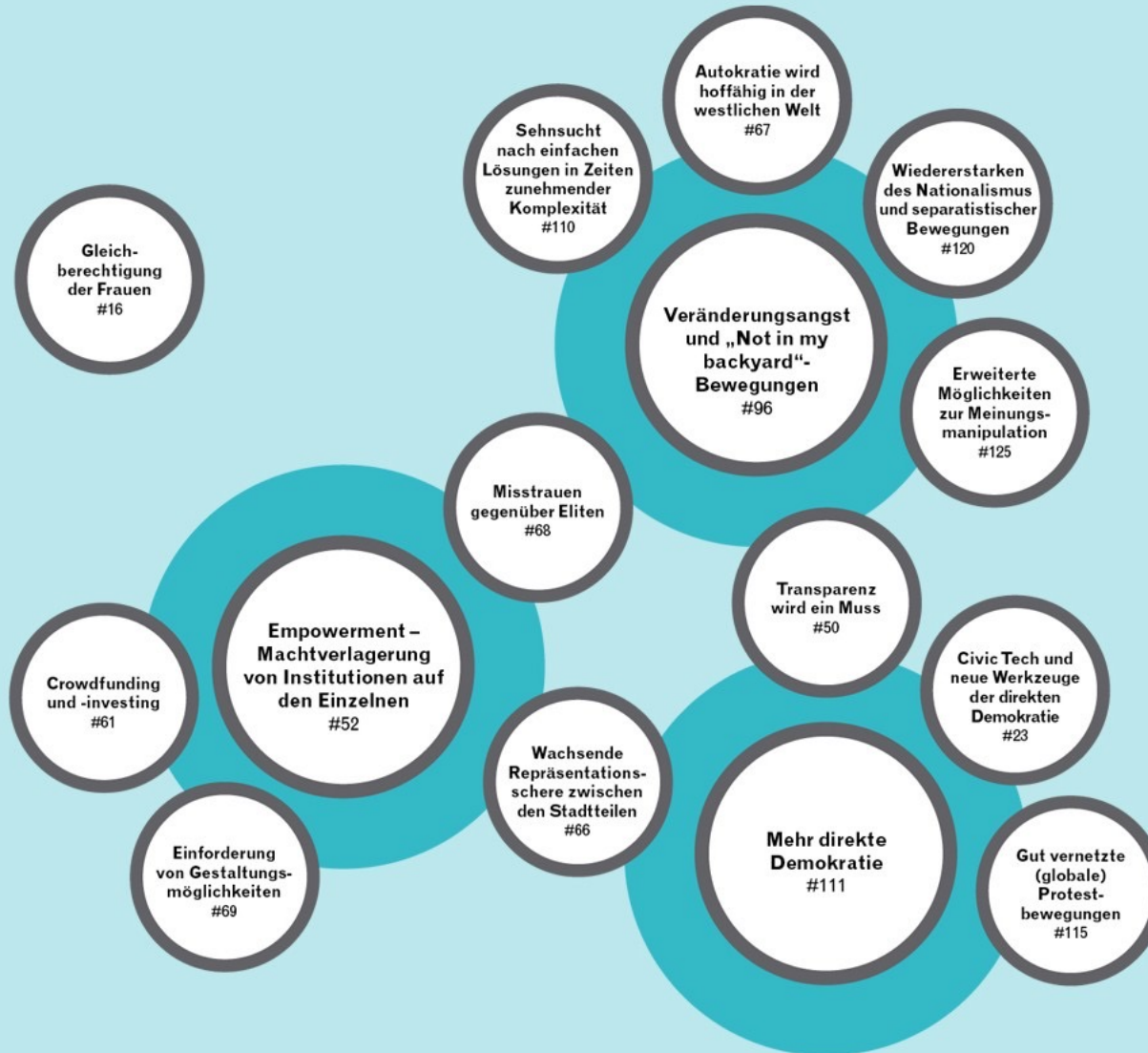
Gesellschaftliche Innovationen und neue Freiräume



Kampf um politische Macht



Demokratie und Teilhabe unter Druck



- Verlust von Vertrauen
- Sehnsucht nach einfachen Lösungen
- Forderung nach Recht auf Mitgestaltung
- Wachsendes Gefälle der Wahrnehmung von Durchsetzungsfähigkeit von Interessen

Wie können wir die Demokratie stärken?

Neue Allianzen und Kooperationen

Nachbarschaften stärken & einbeziehen

„Spielräume“ für das Selbermachen

Transparenz schaffen



Neue Verantwortlichkeiten und Identifikationsräume



Bildquelle:Urban Media Project/urbanista

Neue Verantwortlichkeiten und Identifikationsräume



An aerial, black and white photograph of a busy pedestrian crossing. The ground is paved with a checkered pattern of light and dark squares. Numerous people are walking in various directions. Several large, semi-transparent purple circles are overlaid on the image, framing different sections of the crowd. A white rectangular box with black text is positioned in the center of the image.

Großen Herausforderungen im Blick behalten...

... und heute schon das Übermorgen mitdenken.

An aerial photograph of a city, likely Berlin, showing a dense urban layout with buildings, streets, and green spaces. The image is overlaid with several large, semi-transparent circles in shades of teal and blue. A white text box is positioned in the upper left quadrant, and a vertical column of seven white text boxes is centered in the lower half of the image.

Resiliente Städte und Dörfer im übermorgen sollten...

... kleinteilig

... flexibel

... wandelbar

... gemeinwohlorientiert

... offen

... anpassungsfähig

... gemeinschaftlich sein.

Vielen Dank!

Constanze Ackermann | urbanista
ackermann@urbanista.de

